



Steckbrief ZirkuTopia e.V.

- Kontakt** Laura Pöttgen
ZirkuTopia e.V.
Tel: 0561-8150505 (AB)
<http://www.zirkutopia.de>
- Zielgruppe** Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen, egal mit welchen persönlichen, sozialen oder familiären Hintergründen
- Datum** → wöchentlich stattfindende feste Trainingsgruppen und offene Angebote
→ Ferienspiele/Zirkuscamp
→ Mitmachzirkus bei Festen und Veranstaltungen...
- Lebensbereich** ZirkuTopia e.V. ist ein außerschulisches Freizeit-, Erlebnis- und Bildungsangebot. Sei 1993 entwickelt und organisiert der Verein in Kassel und Umgebung und in Kooperation mit anderen Institutionen inklusive Kinder- und Jugendkulturangebote mit unterschiedlichen sozialen und pädagogischen Zielen
- Teilhabe** Durch die Angebote von ZirkuTopia e.V. können sich Menschen mit unterschiedlichsten persönlichen, familiären, sozialen und gesundheitlichen Hintergründen kennenlernen, können Vorurteile abbauen und sich in ihren Unterschieden und ihrer Vielfalt wertschätzen. Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, in ihrer Freizeit unter pädagogischer Anleitung weitgehend selbstbestimmt zu spielen und zu trainieren. Indem sie gemeinsam Spaß haben, Ziele entwickeln und Erfolge erleben, machen sie nachhaltige positive Erfahrungen im zwanglosen Miteinander von Menschen mit unterschiedlichem sozialen und kulturellen Hintergrund und unterschiedlichen Fertigkeiten.
- Ort** → Im Sommerhalbjahr im großen Zirkuszelt und ganzjährig im Zirkushaus auf dem Gelände der Wilden Warte in Kassel-Niederzwehren
→ einmal pro Woche auf dem Kinder- und Jugendbauernhof Kassel
→ bei Veranstaltungen mobil im ganzen Stadtgebiet
- Finanzierung** Die Arbeit des ZirkuTopia e.V. wird zum einen durch verschiedene Sponsor*inn*en, Spenden und Projektförderungen und zum anderen durch Zuwendungen der Stadt Kassel ermöglicht

Nachmachen erwünscht

→ Europäische Freiwillige aus Italien, Spanien, Frankreich und Ungarn, die jeweils für ein Jahr im ZirkuTopia e.V. tätig waren, nahmen ihre Erfahrungen aus der Zirkusarbeit auf ihrem weiteren Lebensweg mit. So auch eine ungarische Journalistin, die nach ihrem Freiwilligenjahr im ZirkuTopia e.V. ein Projekt im Kosovo begleitete und dort mit den Kindern inklusive Zirkusarbeit praktizierte.

→ Im Landkreis Kassel hat sich der Zirkus Rand und Band aus Zierenberg vor einigen Jahren nach dem Vorbild des ZirkuTopia e.V. gegründet.
→ Internationale inklusive Jugendbegegnungen mit Italien, Spanien, Polen, Finnland und Griechenland haben dafür gesorgt, dass das inklusive Konzept

des ZirkuTopia e.V. auch in anderen Ländern Anwendung findet. Diese Begegnungen finden in enger Kooperation mit dem Kommunalen Jugendbildungswerk der Stadt Kassel statt.

